

WACHSTUM



	Zuchtdauer in Wochen	Licht / Tag in Stunden	COCO ml A /10 Liter ml B	RHIZOTONIC ml /10 Liter	CANNAZYM ml /10 Liter	CANNABOOST ml /10 Liter	PK 13/14 ml /10 Liter	EC + in mS/cm	EC gesamt in mS/cm
VEGETATIVE PHASE			/10 Liter						
Erste Wurzelbildung (3-5 Tage) - Befeuchtung des COCO-Substrats	<1	18	15-25	40			-	0,7-1,1	1,1-1,5
Negetative Phase - Pflanze zeigt starkes vegetatives Wachstum	0-31	18	20-30	20	25			0,9-1,3	1,3-1,7
vegetative Phase - bis zum Wachstumsstillstand nach Ausbildung der Blütenanlagen oder Fruchtansätze	2-4 ²	12	25-35	20	25	20 ⁵	-	1,1-1,5	1,5-1,9
GENERATIVE PHASE									
generative Phase - Längenwachstum der Blüten oder Fruchtstände Pflanze wächst nicht länger in die Höh	2-3	12	30-40	5	25	20-40	-	1,4-1,8	1,8-2,2
generative Phase - Blüten- oder Fruchtstände werden kompakter (Breite)	1	12	30-40	5	25	20-40	15	1,6-2,0	2,0-2,4
generative Phase - Blüten- oder Fruchtstände werden schwerer (Gewicht)	2-3	12	20-30	5	25	20-40	-	1,0-1,4	1,4-1,8
4. generative Phase - Abreifung der Blüten- oder Fruchtstände	1-2	10-12 ³			25-50 ⁴	20-40	-	0,0	0,4

- Die Länge dieser Phase variiert pro Sorte und Pflanzclichte. Mutterpflanzen bleiben bis zum Schluss in dieser Phase (6-12 Monate).
- Die Umstellung der Beleuchtungsdauer von 18 auf 12 Stunder variiert pro Sorte. Als Fauststregel gilt, dass nach 2 Wochen umgestellt wird.
- Den Lichtzyklus reduzieren, wenn die Reifung zu schnell verläuft Achten Sie auf eine steigende relative Luftfeuchtigkeit.
- 5. Standarddosierung 20 ml/10 l. Für mehr Blühkraft auf maximal 40 ml/10 l erhöhen.
- EC-Weft: Der EC+-Weft in mis/cm beruht auf EC-Weft von Wasser = 0,0 auf 25°C, pH-Weft: 6,0. Den EC-Wert des verwendeten Leitungswassers zum empfohlenen EC-Wert addieren! Bei den als Beispiel genannten EC-Richtwerten wird von Leitungswasser mit einem EC-Wert von 0,4 ausgegangen.
- pH-Wert: Der emptohlene pH-Wert liegt zwischen 5,5 und 6,2. Luttteuchtigkeit, Pflan Durch Beigabe von pH-kann der EC-Wert erhöht werden. lung, Feuchtigkeitsgel Verwenden Sie sowohl in der vegetativen als auch in der serungsstrategie usw. generativen Phase immer pH- Wuchs.

Die in der Tabelle angegebenen Richtwerte sind keine verbindlichen Mindest- odel Höchstwerte, können aber unerfahrenen Züchtern dabei helfen, eine ausgeklügelte Düngestrategie zu entwickeln. Eine optimale Düngestrategie hängt außerdem von bestimmten Faktoren ab, wie z.B.: Temperatur, Luffteuchtigkeit, Pflanzensorte, Durchwurzelung, Feuchtigkeitsgehalt im Substrat, Bewässerungsstrategie usw.

Thé solution for growth and bloom